

Vorgaben / Leitlinien

In Absprache mit verschiedenen Jugendarbeitsstellen im Kanton Bern wurden die folgenden Leitlinien / Vorgaben erarbeitet, an die sich die Jugendarbeit Worb ebenfalls hält:

Route	Die Teilnehmenden wissen bis zum effektiven Start des Heiwägs nicht, wo dieser beginnt und durchführt.
Rollenteilung	Die Teilnehmenden entscheiden, wo durchgelaufen wird. Die leitenden Personen bleiben im Hintergrund und schreiten nur im Notfall ein.
Distanz	Es werden 20 – 25 Leistungskilometer pro Tag geplant. Die Distanz kann dann für die jeweilige Anzahl (Halb-)Tage berechnet bzw. angepasst werden. Die tatsächliche Wanderdistanz ändert sich während des Heiwägs, da die Jugendlichen kaum den direktesten Weg wählen. Diesem Umstand muss während der Planung Rechnung getragen werden. Berechnung der Leistungskilometer: <ul style="list-style-type: none">• 1 km Horizontaldistanz = 1 Lkm• 100m Steigung = 1 Lkm• 150m Gefälle = 1 Lkm (nur ab einem Gefälle von ca. 20 %)
Schlafplätze	Es werden keine Schlafplätze im Vorfeld organisiert. Empfehlung: Je nach Region oder im Sinne der Sicherheitsgewährleistung kann es aber Sinn machen, wenn sich die Leitenden im Vorfeld Gedanken über potentielle Schlafplätze machen. Wir empfehlen, keine Zelte auf den Heiwäg mitzunehmen.
Gepäck	Das gesamte Gruppenmaterial sowie das Gepäck der Jugendlichen wird von den Jugendlichen und den Leitenden selbst getragen.
Transportmittel	Der Heiwäg wird zu Fuss zurückgelegt. Das Benutzen von Transportmitteln ist verboten.
Budget	Pro Teilnehmer*in werden maximal 10 Fr. pro Tag ausbezahlt. Empfehlung: Das Budget kann je nach Gruppengrösse nach unten angepasst werden. In der Regel entspricht die Postleitzahl dem Budget, welches eine Person für 4 Tage zur Verfügung hat.
Anzahl Übernachtungen	Der Heiwäg beinhaltet mindestens 3 Übernachtungen
Handy und elektronische Geräte	Die Jugendlichen lassen ihre Handys und andere elektronische Geräte zu Hause (Ausnahme: Fotokamera pro Gruppe)
Verpflegung	Die Teilnehmenden dürfen keine Verpflegung mit auf den Heiwäg nehmen. Mit dem zur Verfügung gestellten Budget kann Essen gekauft werden.
Orientierung	Erlaubte Hilfsmittel: Karte und / oder Kompass Empfehlung: Wer möchte, kann den Teilnehmenden je nach Schwierigkeitsgrad des Weges eine (bessere oder schlechtere) Karte und/oder einen Kompass mitgeben.
Sicherheit	Es besteht ein Sicherheitskonzept.
Urkunde	Bei erfolgreichem Absolvieren des Heiwägs erhalten die Teilnehmenden eine

	Urkunde.
Freiwilligkeit	Die Teilnehmenden nehmen freiwillig am Heiwäg teil.